

Blieskasteler Nachrichten

Das Mitteilungsblatt der Stadt



57. Jahrgang

Freitag, 6. April 2018

Nr. 14/2018

Schutzengelverein und Verein „Leuchtender Stern e.V.“ spenden je 1.750 Euro für schwerstbehinderten Dennis



Bei der Spendenübergabe in Höhe von 3.500 Euro (2 x 1.750 Euro) am 20.03.2018 im Sozialkaufhaus Limbach freuten sich (von links nach rechts) Kerstin Lonsdorfer mit Sohn Dennis (Rollstuhl), Walter Meyer (Vorsitzender Verein „Leuchtender Stern e.V.“), Klaus Port (Schutzengelverein) und Bianca Rau, Leiterin des Sozialkaufhauses in Limbach.

Foto: Klaus Port

Anfang des Jahres 2018 wandte sich Familie Lonsdorfer aus Saarlouis-Fraulautern mit der Bitte um Unterstützung an den Verein „Leuchtender Stern e.V.“, weil sie ein neues behindertengerechtes Fahrzeug mit Rollstuhlrampe für ihren 21jährigen Sohn Dennis benötigte. Vor dem Hintergrund, dass aktuell noch 3.500 Euro an Finanzierungssumme für ihr Wunschfahrzeug Ford Tourneo Connect offen standen, wurde der Verein „Leuchtender Stern e.V.“ unseren Schutzengelverein in die Hilfsaktion mit einbezogen. Einvernehmlich wurde unbürokratisch und schnell beschlossen, dass sowohl der Verein „Leuchtender Stern e.V.“ als auch unser Blieskasteler Schutzengelverein jeweils 1.750 Euro als Spende beisteuern, womit der Kaufpreis für das neue Fahrzeug voll finanziert ist.

Dennis kam viel zu früh in der 31. Schwangerschaftswoche per Notkaiserschnitt mit nur 2.400 g Gewicht zur Welt und sein Gehirn wurde infolge Sauerstoffmangel schwer geschädigt. Lange Zeit musste das Kind stationär in der Neonatologie bleiben. Es stellte sich heraus, dass Dennis mit erheblichen Einschränkungen in seiner Entwicklung leben muss. Heute, im Alter von 21 Jahren kann er weder alleine sitzen, gehen noch sprechen. Der Junge, der dauerhaft auf einen Rollstuhl angewiesen ist und dabei ständig ein Korsett tragen muss, leidet an einer extrem starken Epilepsieform, die selbst mit regelmäßiger Einnahme von Medikamenten nur schwer einstellbar ist. Darüber hinaus ist Dennis infolge seiner starken Sehbehinderung fast blind, muss gefüttert und zeitlebens „rund-um-die-Uhr“ von seiner Familie betreut werden.

Aufgrund seiner schlimmen Krankheit, die notwendigerweise regelmäßige Arztbesuche und Therapiemaßnahmen mit sich bringt, ist Familie Lonsdorfer auf ein geeignetes Transportfahrzeug angewiesen, in welches Dennis mit seinem Rollstuhl direkt über eine Rollstuhlrampe ins Fahrzeugheck gefahren werden kann. Nur mit einem entsprechenden Fahrzeug ist die so wichtige Teilhabe am öffentlichen Leben, zu der auch Besuche bei Verwandten und Freunden zählen, zu gewährleisten. Idealerweise ist das „neue Wunschauto“ ein Ford Tourneo Connect mit Rollstuhlrampe im Heck. Allerdings kostet dieser Wagen einschließlich behindertengerechtem Umbau 33.000 Euro, viel Geld,

das Familie Lonsdorfer alleine nicht aufbringen kann. Zwar hat Familie Lonsdorfer seit längerer Zeit „eisern“ und mit vielen persönlichen Einschränkungen auf dieses Fahrzeug gespart. Indes reichen die vorhandenen Eigenmittel zum Kauf des „ins Auge gefassten“ Fahrzeuges bei weitem nicht aus. In ihrer nachvollziehbaren Notlage hat die sympathische Familie deshalb einen Weg gewählt, der ihr nicht leicht gefallen ist und sie auch viel Überwindung gekostet hat. Mit der herzlichen Bitte um finanzielle Unterstützung hat sie sich an verschiedene Stiftungen, gemeinnützige Vereine und Sponsoren gewandt. Wie sich herausstellte, war dies der richtige Weg. Denn wieder hat sich gezeigt, dass es viele Menschen mit großen Herzen gibt, die sich gerade bei schweren persönlichen Schicksalen von Kindern betroffen und hilfsbereit zeigen.

Selbstverständlich haben auch wir gemeinsam mit dem Verein „Leuchtender Stern e.V.“ gerne und „ohne wenn und aber“ beschlossen, Dennis und seiner Familie zu ihrem neuen Fahrzeug zu verhelfen, welches die Lebensqualität und die so wichtige Mobilität der ganzen Familie entscheidend verbessert. Mit zwei Spenden zu jeweils 1.750 Euro, die am 20.03.2018 im Sozialkaufhaus Limbach an Familie Lonsdorfer übergeben wurden, ist der noch offene Fehlbetrag von 3.500 Euro für das neue Fahrzeug von Familie Lonsdorfer jetzt voll finanziert und dieses kann nun verbindlich beim Fahrzeughändler bestellt werden.

Wir freuen uns sehr darüber, dass wir in bewährter Kooperation mit dem Verein „Leuchtender Stern e.V.“ auch in diesem schwierigen Lebenssachverhalt schnell und unbürokratisch Hilfe leisten konnten. Dennis und seiner Familie wünschen wir viel Freude mit dem neuen Auto und allzeit gute Fahrt.